**Delegationsreise zur Geschäftsanbahnung nach Ungarn / Budapest**
**vom 30.09. – 02.10.2019**
**unter Leitung von Frau Katrin Schütz, Staatssekretärin**
**im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg,**

**Schwerpunktthemen der Reise:**
**Umwelttechnik, Gesundheitswirtschaft und Bioökonomie**

Die Plattform Umwelttechnik e.V. hat in ihrer neuen Internationalisierungsstrategie Ungarn als Zielland ausgewählt. Dabei sollen die baden-württembergischen Firmen aus dem Bereich der **Umwelttechnik** im Rahmen dieser Delegationsreise bei der Erschließung des ungarischen Absatzmarktes unterstützt werden. So wird z.B. im Bereich der Lufttechnik der ungarische Markt aktuell von Vorschriften und Sanktionen beeinflusst. Die ungarischen Unternehmen sind gezwungen, Vorschriften einzuhalten und in passende Technik zu investieren. In diesem Bereich bieten sich für baden-württembergische Firmen gute Geschäftsmöglichkeiten.

Der zweite Schwerpunkt dieser Reise ist das Thema **Gesundheitswirtschaft**. Die Qualität des ungarischen Gesundheitssystems wird schlechter bewertet als in den meisten anderen Nachbarländern. Die Regierung will daher die **Investitionen im Gesundheitssektor** der Region Budapest verstärken. Geplant ist, in nächsten Jahren rund 2 Mrd Euro in den Bau und die Modernisierung von drei Zentral- und 32 Spezialkrankenhäusern zu investieren. Bis 2021 wird der ungarische Markt für Medizintechnik und medizinischen Bedarf voraussichtlich um 8% pro Jahr wachsen und einen Umfang von über eine Mrd Euro erreichen. Die lokale Produktion ist am Wachsen, allerdings muss der Bedarf zum größten Teil durch Importe gedeckt werden. Hierbei zählen deutsche Unternehmen in den meisten Bereichen zu den führenden Lieferanten. Ebenso steigt die Nachfrage nach **natürlichen Heil- und Nahrungsergänzungsmitteln.**

Ein weiterer bei dieser Reise im Vordergrund stehender Bereich ist die **Bioökonomie.** Dieses Thema ist in Ungarn noch nicht sehr verbreitet und bei dieser Reise sollen dazu Informationen gesammelt sowie erste Kontakte geknüpft werden z.B. im Bereich Agrarinnovationen, Biomassenverwertung, Klimainnovation, Umweltschutz in der Agrarwirtschaft, Bio-basierte Wirtschaft.

In Kooperation mit der PU - Plattform Umwelttechnik e.V. - und der Landes-gesellschaft BIOPRO Baden-Württemberg GmbH bietet Ihnen Baden-Württemberg International bei dieser Reise im Rahmen eines Fachprogramms die Möglichkeit, Kontakte zu Unternehmen und Clusterverbänden zu knüpften.

## Weitere Informationen und Anmeldung auf https://www.bw-i.de/event/1094